



Hessischer Hitzeaktionsplan – Information Hitze- und UV-Schutz

Sehr geehrte Damen und Herren, liebes Klinik-Team,

die Folgen der voranschreitenden Erderwärmung sind weltweit und auch in Hessen bereits deutlich spürbar, beispielsweise in Form von immer häufiger auftretenden **Hitzewellen**, die eine **Gefahr für die menschliche Gesundheit** darstellen.

Besonders **heiße Tage** mit Temperaturen über 30 °C, sogenannte „Tropennächte“, in denen die nächtlichen Temperaturen nicht unter 20 °C sinken, und langanhaltende Hitzewellen, beeinflussen das Krankheitsgeschehen und führen zu Todesfällen. **UV-Strahlung** kann wiederum zu sofortigen und/oder langfristigen ernsthaften Gesundheitsschäden von Haut und Augen führen.

Damit stellt die **Klimakrise** das Gesundheitssystem und insbesondere Krankenhäuser vor neue, große Herausforderungen:

Schützen Sie Ihre Patientinnen und Patienten vor zu hohen Temperaturen, denn für die ohnehin geschwächten Menschen sind überhitzte Innenräume noch einmal gefährlicher als für Gesunde! Und auch die **Beschäftigten** der Kliniken können ihre Arbeitszeit nicht in kühle Stunden verlegen oder ins Hitzefrei gehen.

Daher sind **Anpassungen** notwendig, um die Gesundheit der Menschen zu schützen. Vor allem vier Maßnahmen haben laut einer Befragung des Deutschen Krankenhausinstitut (DKI) im Oktober 2023 in den Krankenhäusern tendenziell dazu beigetragen, den Hitzeschutz zu verbessern:

Im Einzelnen sind dies **Maßnahmen**, um die Räume des Krankenhauses zu kühlen, Maßnahmen zur Unterstützung von Patientinnen und Patienten (wie Hitzevisiten oder zusätzliche Wassergabe) und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (wie gekühlte Pausenräume und leichte Dienstkleidung) sowie die interne Kommunikation im Krankenhaus.

Hitzeaktionspläne sind ein wirksames Instrument, um Menschen und Strukturen auf extreme Hitze vorzubereiten und auf diese zu reagieren. Das damalige Hessische Ministerium für Soziales und Integration (HMSI) hat im Februar 2023 den **Hessischen Hitzeaktionsplan** (HHAP) veröffentlicht, um den Hitze- und UV-Schutz in der Bevölkerung noch weiter auszubauen. Nun liegt die Federführung für den HHAP im neuen Hessischen Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege (HMFG). Dies erfolgte in interdisziplinärer Zusammenarbeit mit Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Institutionen des Gesundheitswesens und darüber hinaus. Auch die **kommunale Ebene** hat sich auf den Weg gemacht, Hitzeaktionspläne zu erstellen und umzusetzen.

Die **Sensibilisierung der Beschäftigten des Gesundheitswesens** spielt bei der erfolgreichen Umsetzung von Hitzeaktionsplänen eine zentrale Rolle, da sie die direkte Schnittstelle zu besonders gefährdeten Menschen darstellen. Mit diesem Schreiben möchten wir Ihnen daher auch in diesem Jahr Empfehlungen und weitere Informationen für die tägliche Praxis an die Hand geben, so dass Sie diese zum Schutz Ihrer Patientinnen und Patienten, Besucherinnen und Besucher, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und natürlich auch zu Ihrem eigenen Schutz anwenden können.

Vor diesem Hintergrund empfehlen wir Ihnen in Ihrer Klinik die Implementierung eines/einer **Hitzeschutzbeauftragten** auf freiwilliger Basis. Der/die Hitzeschutzbeauftragte könnte beispielsweise als Ansprechperson für den Bereich Hitze- und UV-Schutz zur Verfügung stehen und die Umsetzung konkreter Maßnahmen vorantreiben. In jedem Fall sollte hierbei der/die **Patientensicherheitsbeauftragte** Ihrer Klinik eingebunden werden.

Da ein effektiver Hitze- und UV-Schutz häufig schon mit einfachen, alltäglichen Maßnahmen der **Verhaltens- und Verhältnisprävention** möglich ist, ist die **Sensibilisierung der Bevölkerung** von großer Bedeutung. Wir empfehlen Ihnen daher außerdem, Informationsmaterialien in Ihrer Klinik zu platzieren und auch auf Ihrer Klinik-Website Informationen einzustellen und/oder auf bestehende Informationsangebote zu verweisen.

Hier finden Sie verschiedene **Informationsangebote** für unterschiedliche Zielgruppen sowie die Empfehlung, das **Warnsystem des Deutschen Wetterdienstes** zu nutzen:

Internetseite des Hessischen Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege mit Informationen zum Hessischen Hitzeaktionsplan sowie Verhaltenstipps für heiße Tage: <https://familie.hessen.de/gesundheit/hitzeaktionsplan>

Patienteninformation Hitze (Mai 2021) der Kassenärztlichen Bundesvereinigung:

https://www.kbv.de/html/1150_59082.php

<https://www.patienten-information.de/medien/kurzinformationen/hitze-kip.pdf>

Broschüren und Poster für Beschäftigte in Gesundheitsberufen des LMU Klinikums, Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin:

<https://www.klinikum.uni-muenchen.de/Bildungsmodule-Aerzte/de/Co-HEAT/Fuer-Alle/Zum-Weitergeben/index.html>

Infomaterialien der Deutschen Allianz Klimawandel und Gesundheit (u.a. Modul 2b: Hitzebedingte Notfälle (Ärzt*innen), 3b: Prävention Ärzt*innen Stationär, 4: Eigenschutz Beschäftigte): <https://hitze.info/infomaterialien/>

Internetseite „Klima Mensch Gesundheit“ sowie Infomaterialien der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: <https://www.klima-mensch-gesundheit.de/>

Informationen auf der Internetseite des Bundesamtes für Strahlenschutz rund um das Thema UV-Strahlung und UV-Schutz:

https://www.bfs.de/DE/themen/opt/uv/schutz/schutz_node.html

Mitmach-Kampagne „Schattenspender“ des Umweltbundesamtes (UBA):

<https://www.umweltbundesamt.de/themen/klima-energie/klimafolgen-anpassung/anpassung-an-den-klimawandel/anpassung-auf-kommunaler-ebene/schattenspender-die-mitmach-kampagne-des-uba#worum-es-geht>

Internetseite „Hitzeservice“ des Bundesministeriums für Gesundheit (enthält u.a. einen Maßnahmen-Katalog mit Filteroption je nach Zielgruppe): <https://hitzeservice.de/>

Hitzewarnungen des Deutschen Wetterdienstes (DWD)

Abonnieren Sie bzw. Ihre Klinik kostenlos die Newsletter „Hitzewarnungen“ und „UV-Warnungen“ des DWD, um die Warnmeldungen für Ihre Region direkt per E-Mail zu erhalten. So können Sie vorausschauend sowie tagesaktuell auf die Warnmeldungen entsprechend reagieren.

Unter folgenden Links gelangen Sie zu den jeweiligen Anmeldeseiten:

https://www.dwd.de/DE/service/newsletter/form/hitzewarnungen/hitzewarnungen_node.html

https://www.dwd.de/DE/service/newsletter/form/uv_warnungen/uv_warnungen_node.html

Informationen zum Hessischen Hitzewarnsystem erhalten Sie hier:

<https://familie.hessen.de/gesundheit/hitzeaktionsplan/hessisches-hitzewarnsystem>

Sie können neuerdings die Hitze-Warnmeldungen des DWD auch über die **Warn-App „hessenWARN“** (<https://innen.hessen.de/sicherheit/hessenwarn>) auf Ihr Smartphone empfangen. Laden Sie sich hierfür kostenlos die App herunter und abonnieren Sie darin die Kategorie „Hitzewarnungen“.

Vielen Dank für Ihren Einsatz!